
LEIPZIGER GEOGRAPHISCHES KOLLOQUIUM

SOMMERSEMESTER 2013

RAHMENTHEMA: GEOGRAPHIEN DER UNGLEICHHEIT

Wohnsegregation in Städten, Zugang zu Bildungs- und Gesundheitsleistungen, Versorgung mit bezahlbarem Wohnraum – eines der sozialgeographischen Kernthemen sind die Zusammenhänge von räumlichen Verhältnissen und Ungleichheit in der Gesellschaft. Das Leipziger Geographische Kolloquium widmet sich im Sommersemester 2013 verschiedenen Zugängen zu Fragen, wie Ungleichheit sich im Raum ausprägt, wie sie über Machtverhältnisse mit Raumbezug reproduziert und verfestigt wird oder auch wie sozial ungleiche Räume immer wieder neu geschaffen werden.

DR. ANNETT STEINFÜHRER, Braunschweig

Soziale Ungleichheiten in ländlichen Räumen

Dienstag, 30. April, 17 Uhr / Institut für Geographie der Universität Leipzig, Hörsaal Talstraße 35

ELLI SCAMBOR, Verein für Männer- und Geschlechterthemen Steiermark

Die intersektionelle Stadt

Dienstag, 14. Mai, 17 Uhr / Institut für Geographie der Universität Leipzig, Hörsaal Talstraße 35

DR. VERONIKA DEFFNER, Aachen

Favelas und die brasilianische Stadt. Reflexionen über die soziale Grammatik ungleicher Raumproduktion aus sozialgeographischer Perspektive

Dienstag, 4. Juni, 17 Uhr / Leibniz-Institut für Länderkunde, Schongauerstraße 9, Leipzig

PROF. DR. ANDREAS FARWICK, Bochum

Gespaltene Gesellschaft – gespaltene Stadt? Zur Problematik der sozialen Segregation in den Städten

Dienstag, 2. Juli, 17 Uhr / Leibniz-Institut für Länderkunde, Schongauerstraße 9, Leipzig

- Sonderveranstaltung – zugleich Fakultätskolloquium Physik und Geowissenschaften

PROF. DR. HARALD BATHELT, Toronto

Zu einer Geographie der Wissensgenerierung über Distanz

Mittwoch, 3. Juli, 13 Uhr / Institut für Geographie der Universität Leipzig, Hörsaal Talstraße 35

Veranstalter des Leipziger Geographischen Kolloquiums: Leibniz-Institut für Länderkunde, Institut für Geographie der Universität Leipzig, Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung UFZ – Department Stadt- und Umweltsoziologie